



An das
Bundesministerium für Wissenschaft, For-
schung und Wirtschaft

per Email an
Cornelia.Dunst@bmwfw.gv.at

Stubenring 1, 1010 Wien
DVR: 0017001

AUSKUNFT
Mag. Florian Reininger
Tel: (01) 711 00 DW 2259
Fax: +43 (1) 715 82 58
Florian.Reininger@sozialministerium.at

E-Mail Antworten sind bitte unter Anführung
der Geschäftszahl an die E-Mail Adresse
begutachtung@sozialministerium.at zu richten.

GZ: BMASK-10321/0004-I/A/4/2016

Wien, 18.04.2016

**Betreff: Entwurf einer Novelle zum Studienförderungsgesetz 1992; Stellungnahme des Bun-
desministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz**

Sehr geehrte Damen und Herren!

Bezug nehmend auf Ihr Schreiben vom 31.03.2016, GZ: BMWFW-54.120/0004-
WF/VI/6a/2016, nimmt das Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz
hinsichtlich des im Betreff näher bezeichneten Entwurfes wie folgt Stellung:

Zu Z 25 (§ 40 Abs. 6 des Entwurfes):

Es wird angeregt, den in der Regelung des § 40 Abs. 6 Z 4 enthaltenen Begriff „die Bundesso-
zialämter“ durch die Wortfolge „das Sozialministeriumservice und seine Landesstellen“ zu
ersetzen.

Zu Z 30 (§ 52b des Entwurfes):

Mit BGBI. I Nr. 103/2001 wurde der Titel des Eltern-Karenzurlaubsgesetzes "Bundesgesetz,
vom 12. Dezember 1989, mit dem ein Karenzurlaub für Väter geschaffen wird (Eltern-
Karenzurlaubsgesetz – EKUG)" durch den Titel "Bundesgesetz, mit dem Karenz für Väter
geschaffen wird (Väter-Karenzgesetz – VKG)" ersetzt.

In § 52b Abs. 3 Z 4 der Novelle zum Studienförderungsgesetz müsste das Zitat „des Eltern-
Karenzurlaubsgesetzes (EKUG), BGBI. Nr. 651/1989“ daher „des Väter-Karenzgesetzes (VKG),
BGBI. Nr. 651/1989“ lauten.

Eine Gleichschrift der Stellungnahme wurde dem Präsidium des Nationalrates elektronisch an die Adresse „begutachtungsverfahren@parlament.gv.at“ übermittelt.

Mit freundlichen Grüßen
Für den Bundesminister:

Dr. Peter Gamauf

Elektronisch gefertigt.